



MSCG

ADAC**MOTOR-SPORT-CLUB-GARCHING e.V. im ADAC**

* Chronik des MSCG *

Zeitachse**Geschehen****Fakten / Bilder**

19.12.1971
Gründung

Im Herbst 1971 trafen sich im Gasthof „Zum Sperber“ regelmäßig einige autobeegeisterte junge Leute und diskutierten über neue Fahrzeugmodelle, Pferdestärken, Fahrverhalten, Fahrzeugzubehör und dergleichen mehr. In diesem Kreis entwickelte sich langsam die Idee, sich richtig in einem motorsportlichen Verein zu organisieren. 19 „Motorsportler“ gründeten am 19. Dezember 1971 einen Verein, der sich in der Hauptsache die Pflege des Motorsports zum Ziel gemacht hat. Regelmäßige Zusammenkünfte der Mitglieder sowie motorsportliche und gesellige Veranstaltungen wurden zur Erfüllung dieses Zweckes bei der Gründung als vereinbart angenommen. Der spätere 2. Vorstand Richard Schmidt hatte zu diesem Termin bereits eine Satzung im Entwurf ausgearbeitet. So wie jedes Unternehmen hatte auch der MSCG nach der Gründung seine Anfangsschwierigkeiten. Der Mitgliederzuwachs im Frühjahr 1972 war zwar enorm, dennoch war der Club in seiner rechtlichen Bewegungsfreiheit – weil er ja nur auf einer einfachen Vereinigung nach dem BGB beruhte – gehemmt.

Gründungsmitglieder:

Bernhard Fritz,
Josef Muser,
Richard Schmidt,
Rudolf Stanzl,
Julius Klaus,
Udo Beer,
Georg Kressierer,
Hubert Ecker,
Walter Baiert,
Walter Zipperer,
Reinhard Obermeier,
Ernst Popp,
Erwin Leppmeier,
Johann Eichenseer,
Ludwig Heigl,
Anton Hauptkorn,
Walter Kratzl,
Karl Jando

27.09.1972
Eintrag ins
Vereinsre-
gister

Deshalb entschloß man sich im Sommer 1972 den Verein in das Vereinsregister des Amtsgerichts München eintragen zu lassen. Dies geschah am 27. September 1972. Fortan konnte man sich rühmen ein „richtiger“ Verein zu sein und nach außen hin entsprechend aufzutreten.

Im sportlichen Bereich war von Anfang an immer etwas los. Orientierungsfahrten wurden ausgearbeitet und durchgeführt, bei denen sich Fahrer und Beifahrer sowie die Zuverlässigkeit der eingesetzten Fahrzeuge bewähren mußten. Auch sehr viele gesellige Veranstaltungen fanden statt. Beim Clubabend trafen sich damals alle 14 Tage nahezu alle Mitglieder und auch im autounfreundlichen Winter wurden Ausflüge, z. B. in Verbindung mit Amateurskirennen, veranstaltet, die bei den Motorsportlern großen Anklang fanden.



1972 Bayerischer Meister	<p>Selbst im „eigentlichen“ Gründungsjahr 1972 wurden schon von einzelnen Mitgliedern Spitzenleistungen erbracht. Unser damaliges Mitglied Peter Bilz wurde Ende des Jahres 1972 aufgrund seiner hervorragenden Erfolge im automobilen Slalomsport Bayerischer Meister auf Steyr Puch 650 in der Gruppe II (verbesserte Fahrzeuge).</p> <p>Kurz nach der Gründung wurde auch schon an eine Clubmeisterschaft gedacht. Das damals aus primär orientierungssportlichen Wettkämpfen bestehende Meisterschaftsreglement brachte als besten Garchinger Motorsportler 1972 unseren Bernhard Fritz hervor.</p> <p>Trotz aller verwaltungstechnischen Probleme im Jahr 1973 kam der eigentliche Zweck, nämlich der aktive Motorsport selbst, nicht zu kurz. Orientierungsfahrten, Bildersuchfahrten und Slalomtrainings wurden ausgerichtet und durchgeführt. Der beste Garchinger 1972 wurde im Gegensatz zum Vorjahr nicht ein Fahrzeuglenker – beim Orientierungssport sind ja immer zwei Personen beteiligt, nämlich Fahrer und Beifahrer – sondern ein Beifahrer. Es war unser Mitglied Franz W. Heppenstiel, der sich auch durch ehrgeizige und fleißige Vereinsarbeit auszeichnete.</p>	<p><u>Clubmeister 1972:</u> Walter Baierl Udo Beer</p> <p><u>Bayerischer Meister im Slalom Gruppe II 1972 auf Steyr Puch:</u> Peter Belz</p>
1973 Bayerische Meister- schaft im A-Slalom	<p>Unser Mitglied Karl Jando und Franz Josef Haas erreichten in der Bayerischen Slalommeisterschaft den 2. und 3 Platz. Beide fuhren damals einen serienmäßigen Autobianche A 112.</p>	<p><u>Clubmeister 1973:</u> Franz Heppenstiel Richard Heigl</p> <p><u>Bayerische Meisterschaft im A-Slalom 1973:</u> Karl Jando Franz-Josef Haas (2. Platz)</p>
1974 Organisa- tion der ersten eigenen Rallye	<p>Am 2. März 1974 organisierte der Club eine Rallye, bei der sich selbst die besten Rallyefahrer Bayerns stark anstrengen mußten. Von ca. 30 Teilnehmern kamen nur 7 im Ziel in Wertung an. Gerade weil der Schwierigkeitsgrad sehr hoch gesteckt worden war und die Ausfallquote entsprechend ausfiel, waren die 7 angekommenen Teams über die schönen Preise ganz besonders glücklich.</p>	<p><u>Clubmeister 1974:</u> Richard Schmidt</p>
<p>Der junge Verein hatte sich in der kurzen Zeit seines Bestehens finanziell gut absichern können. Die meisten der durchgeführten Veranstaltungen wurden ohne Verlust</p>		



durchgezogen. Die Gemeinde Garching tat ihr übriges und bezuschufte uns wir auch die anderen Garchinger Vereine. So trugen wir uns bereits damals mit dem Gedanken an größere Ausgaben für Geräte zur Durchführung von Veranstaltungen.

Im Jahr 1974 wurde in mühsamer Arbeit der Mitglieder die gesamte Gerätschaft zur Durchführung eines Geschicklichkeitsturniers erstellt. Genauso wurde auch damals schon der Gedanke erwogen, elektronische Zeitmeßanlagen anzuschaffen.

1975
Deutsche
Meisterschaft
3. Platz

1975 war das Jahr, in dem einige Garchinger Motorsportbegeisterte sich so richtig in das Geschirr des Slalomsports spannten. Einige Rallyefahrer rüsteten um und versuchten nicht mehr wie früher auf staubigen Feldwegen und dunklen Waldwegen, sondern mit speziell für den Slalomsport herausgeputzten Fahrzeuge auf gesperrten Teerstraßen, Parkplätzen und noch nicht für den öffentlichen Verkehr freigegebenen Autobahnteilstücken ihr Können zu beweisen. Der erfolgreichste war unser Karl Jando. Er wurde nämlich in der Deutschen Meisterschaft Dritter bei diesen Wettbewerben. Er startete damals auf einem „serienmäßigen“ Audi 50, der sich jedoch im Wesentlichen gründlich von seinen Kameraden unterschied. So wurden an diesem Fahrzeug innerhalb der bestehenden Bestimmungen, Verordnungen, Reglements und Auflagen einige Änderungen vorgenommen. Das Fahrwerk etwas straffer, das Auto selbst etwas tiefer, der Motor ein klein wenig mehr an PS – und schon war der Erfolg fast erreicht.

Clubmeister 1975:

Karl Jando

Deutsche Meisterschaft im A-Slalom 1975:

Karl Jando (3. Platz)

1976
Deutscher
Meister
A-Slalom

Der Motorsport entwickelte sich zu einem immer schwierigeren technischen Vorhaben. Nur wer damals aus einem normalen serienmäßigen Wagen ein gutes motorsportliches Auto, abgestimmt auf die Anforderungen, machte, konnte bei den neuzeitlichen Veranstaltungen bestehen. So gab es damals bereits für Amateursportler besondere Reifen, Front- und Heckspoiler kamen auf, und die durchschnittlichen Durchfahrtsgeschwindigkeiten bei den Automobilslaloms wurden immer höher.

Unser Mitglied Karl Jando meisterte diese Anforderungen besonders gut und wurde im Jahr 1976 hoch dafür belohnt. Es ist einmalig in der Geschichte Garchings, daß ein Sportler aus einem Garchinger Verein eine deutsche Meisterschaft erringt! Herr Bürgermeister Karl würdigte

Clubmeister 1976:

Karl Jando

Landesverbandsmeister Bayern 1976:

Karl Jando (3. Platz)

Deutscher Meister im Automobil-Slalom

Gruppe I

Karl Jando

bei der Weihnachtsfeier 1976 diese Leistung und überreichte Herrn Jando ein Geschenk der Gemeinde Garching. Begeisterte Mitglieder und eine stolze Vereinsführung feierten den Erfolg. Es ist kein Wunder, daß Herr Jando 1976 auch Clubmeister wurde. Viele junge Leute, die mittlerweile zu uns gekommen sind, haben in unserem deutschen Meister ein Vorbild gesehen und versucht ihm nachzueifern.



Status 1976

1. Vorsitzender: Richardt Schmidt
2. Vorsitzender: Julius Klaus

46 aktive Mitglieder
1 Ehrenmitglied

1977
Gründung der Vereinszeitung

Trotz solcher Erfolge im Motorsport und einer immer ausgewogenen Stimmung im geselligen Bereich stagnierte die Mitgliederzahl. Die damalige Vereinsführung unter der Leitung von Herrn Alfred Seidl half diesem Problem ab, indem sie eine Prämie für die Mitgliederwerbung aussetzte.

Bisher gab es bei uns wie bei vielen anderen Sportvereinen das Problem der optimalen Kommunikation. Verschiedene Mitglieder meinten, nicht genügend über die Geschehnisse im Vereinsleben informiert zu sein. So kam es 1977 zur Gründung der Vereinszeitung „MSCG-Aktuell“.

Diese Zeitung wurde von Richard Schmidt herausgegeben und zusammengestellt. Sie enthielt wichtige Informationen aus dem Vereinsgeschehen, sowie allgemeine Hin-

Clubmeister 1977:
Siegfried Baierl



	<p>weise für Motorsportler und alle sonstigen Vereinsmitglieder. Neben Herrn Schmidt hatten wir im Jahr 1977 einen sehr agilen Pressereferenten, Herrn Peter Klages, der für viele motorsportliche Veranstaltungen Ausschreibungshefte erstellte.</p>	
<p>1978 Anschluss an den ADAC</p>	<p>In den folgenden Jahren der Vereinsgeschichte konnte der MSCG aufgrund des Anschlusses an den ADAC enorm expandieren. Wir verzeichneten einen in der Clubgeschichte bislang nicht erreichten Mitgliederzuwachs. Sehr viele Geschäftsleute, Freunde, Bekannte und Gönner des Vereins wurden nun Mitglieder – wohl auch ein Verdienst der Damaligen Vereinsführung. So wurden keine notwendigen motorsportlichen Veranstaltungen, die ausgerichtet werden mußten, ausgelassen, und auch die geselligen Veranstaltungen fanden nach wie vor großen Anklang.</p> <p>1978 richtete der Verein eine Radlfahrt aus, an der sich vor allem Kinder und Jugendliche beteiligen konnten. Über 100 Radfahrer trafen sich beim Garching Maibaum und radelten die Isarauen bis nach Ismaning und zurück. Viele nette Spiele wie Sackhüpfen, Spickerwerfen, Fische angeln, Radslalom und Büchsenwerfen trugen zur Unterhaltung bei. Auch die Verkehrserziehung kam nicht zu kurz. Beim Start bereits wurde die Verkehrssicherheit der Drahtesel überprüft. Zum Erstaunen unserer Abnahmespezialisten konnten an den Fahrrädern der Kinder und Jugendlichen nur wenige verkehrssicherungstechnische Mängel festgestellt werden.</p> <p>Einige Teams Garchinger Rallyesportler fuhren sich 1978 Klassen- und Gesamtsiege bei den bayerischen Orientierungsfahrten und sogenannten Clubwertungsfahrten heraus. Zur Belohnung winkten sehr schöne Pokale und Ehrenpreise.</p>	<p><u>Clubmeister 1978:</u> Siegfried Baierl</p> <p><u>Ulm-Mengen Flugplatzrennen 1978:</u> Karl Jando (4. Platz)</p> <p><u>Hockenheim Rundstreckenrennen 1978:</u> Karl Jando (4. Platz)</p> <p><u>Saarlouis Rundstreckenpokal 1978:</u> 4. Platz</p> <p><u>Jim Clark Rennen in Hockenheim 1978:</u> 4. Platz</p>
<p>1979 Rege Teilnahme</p>	<p>1979 war das Interesse an den allgemeinen motorsportlichen Veranstaltungen aufgrund der mittlerweile enorm angewachsenen Mitgliederzahl sehr hoch.</p> <p>Im Raum Süddeutschland wurden zahlreiche Orientierungsfahrten, Bildersuchfahrten, Fuchsjagen und dergleichen mehr durchgeführt, bei denen sich ein Großteil</p>	<p><u>Clubmeister 1979:</u> Siegfried Baierl</p>

unserer Mitglieder beteiligten. Der Verein richtete auch selbst einige dieser Gaudifahrten aus, bei denen die Verkehrserziehung eines jeden Teilnehmers im Vordergrund steht. Nicht nur leichter Motorsport, sondern auch der sogenannte harte Rallyesport wurde betrieben. So haben sich auch 1979 einige unserer Mitglieder mit großem Aufwand für den Rallyesport vorbereitet und mit Erfolg teilgenommen. Unser Mitglied Siegi Baierl war bei fast allen namhaften „harten“ Fahrten dabei und konnte seinen Clubmeistertitel von 1977 und 1978 erfolgreich verteidigen.

Bordmechaniker
Reinhard Obermair (links)
und Siegi Baierl (rechts)



1980
Feuerweh-
ereinsatz!

Sachen gibt's beim MSCG:

Unsere Grillfeier am 31.08,1980 wurde durch ein besonderes Ereignis eingeweiht. Da diese Veranstaltung nicht wie geplant im Obstgarten stattfand, sondern in Peter's Waschsalon, hat wohl die Feuerwehr nichts davon gewußt, denn als die Grillwürstl und Koteletts fast fertig gebraten waren, kam sie von der dadurch verursachten Rauchfahne als Retter in der Not angefahren. Unverrichteter Dinge zogen sie wieder ab, da wir unser eigenes Löschmittel dabei hatten. Aber auch an fester Nahrung mangelte es Dank unserem Obergriller Hansi Bayer nicht, der sich mit der Auswahl der kulinarischen



Genüsse viel Mühe gemacht hat.

So konnte auch dieses Gesellige Zusammentreffen, zu dem sehr viele Mitglieder und deren Freunde und Verwandte kamen, bei guter Laune und angeregter Unterhaltung abgeschlossen werden.

1981
